Stadt Haan

Niederschrift über die

15. Sitzung des Sozial- und Integrationsausschussees der Stadt Haan

am Dienstag, dem 25.04.2017 um 17:00 Uhr im Sitzungssaal der Stadt Haan

Beginn: Ende: 17:00 19:15

Vorsitz

Stv. Bernd Stracke

CDU-Fraktion

Stv. Marlene Altmann AM Karl-Ernst Dörfler

AM Tim Feisel

Stv. Klaus Mentrop

Stv. Monika Morwind

Stv. Rainer Wetterau

SPD-Fraktion

Stv. Jörg Dürr

Stv. Simone Kunkel-Grätz

AM Hans Lenz

AM Ilkay Solmaz

WLH-Fraktion

Stv. Achim Metzger

AM Dieter Terjung

GAL-Fraktion

Stv. Jochen Sack

Stv. Elke Zerhusen-Elker

FDP-Fraktion

Stv. Dirk Raabe

AfD-Fraktion

AM Monika Birk

Schriftführer

VA Elena Kohlhaas

Vertreter des Seniorenbeirates

Frau Gabi Bongard Herr Karlo Sattler Herr Dieter Smolka

Verwaltung
1. Beigeordnete/r Dagmar Formella
Frau Petra Mattonet Herr Felix Rinke

Vertreter der Polizei

PHK Bernd Preuß

Gäste

Herr Gärtner

<u>Der Vorsitzende Bernd Stracke</u> eröffnet um 17:00 Uhr die 15. Sitzung des Sozialund Integrationsausschussees der Stadt Haan. Er begrüßt alle Anwesenden - insbesondere die Einwohner - und stellt fest, dass ordnungsgemäß zu der Sitzung eingeladen wurde. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zur Tagesordnung öffentliche Sitzung

Die SPD-Fraktion beantragt, dass Teile des TOP 8 des nicht-öffentlichen Teils in TOP 3 des öffentlichen Teils besprochen werden.

Die Verwaltung weist darauf hin, dass grundsätzlich der TOP 'Deller Straße' im öffentlichen Teil besprochen werden kann. Klärungen zu vertraglichen Angelegenheiten sind ausschließlich im nichtöffentlichen Teil zu beraten.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>

einstimmig

Öffentliche Sitzung

1./ Bericht des Seniorenbeirates

Protokoll:

<u>Herr Sattler</u> gibt zu Protokoll, dass am 26.04.2017 eine Presseerklärung bezüglich der neuen Seniorenbroschüre erfolgt.

Die Befragung der Bürger über 80+ wurde genehmigt, sodass im Laufe des Jahres die Auswertungen hierfür erfolgen sollen.

2./ Bericht der Behindertenbeauftragten

Protokoll:

<u>Frau Bongard</u> stellt anhand einer Präsentation sowohl die positiven als auch die negativen Schwerpunkte dar, die bei einer Begehung im Bezug auf Barrierefreiheit in der Stadt Haan auffielen. Es habe sich viel getan, jedoch bestehe noch Handlungsbedarf.

<u>Herr Smolka</u> trägt weitere Arbeitsplanungen/Projekte der Behindertenbeauftragten vor. (Die Präsentation ist der Niederschrift beigefügt.)

3./ Städtische Übergangsheime für Wohnungslose/ Standort

Protokoll:

<u>Die Verwaltung</u> teilt mit, dass es Stand 03/2017 33 "klassische" Obdachlose gibt. Hierin sind nicht die mit dem Status Obdachlose/ Wohnungslose anerkannten Flüchtlinge enthalten. Die Zuwachsprognose hinsichtlich der wohnungslosen anerkannten Flüchtlinge zeige aktuell rund 80 Personen auf, die ab Mitte Mai erwartet und anschließend in den Unterkünften Rockwell und Landesfinanzschule untergebracht werden.

Mit Vorlage vom 19.08.2016 hatte die Verwaltung vorgeschlagen, die 'Aktivierung Deller Straße' vorzunehmen und die Unterkunft Heidfeld für die Schaffung von öffentlichgefördertem Wohnungsbau vorzusehen.

Am 07.09.2016 erfolgte im Sozial- und Integrationsausschuss der Beschluss, den Ratsbeschluss vom 20.06.2006 betreffend der Veräußerung der Liegenschaft Deller Straße 90, 90a, 90b aufzuheben. Dieser gefasste Beschluss ging in der Beratungsfolge am 29.09.2016 in den SUVA, wo dieser Tagesordnungspunkt von der Tagesordnung genommen wurde und daher keine weitere Beschlussfassung erfolgte. Hieraus resultiert, dass der Ratsbeschluss vom 20.06.2006 weiterhin Bestand hat.

Nach reger Diskussion und sich aufwerfenden Fragestellungen der einzelnen Fraktionen bezüglich Standorte/ Randgebiete, Integration, Konsequenzen, Bewohnbarkeit etc. teilt <u>die Verwaltung</u> mit, dass es Stand 03/2017 113 anerkannte Flüchtlinge zum Teil mit Wohnsitzauflage gäbe und ab Mitte Mai 80 weitere Personen dieses Personenkreises erwartet werden.

Das weitere Vorgehen wird im nicht-öffentlichen Teil festgelegt.

4./ Haushalt 2017

Produkt 010100- Politische Gremien/ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen des Seniorenbeirates/ Aufhebung Sperrvermerk und Neuveranschlagung bei Produkt 050120 Allgemeine soziale Verwaltung und Beratung

Vorlage: 51/160/2017

Protokoll:

<u>Der Verwaltung</u> beabsichtige handlungsfähig zu bleiben und bitte daher um Aufhebung des Sperrvermerkes. Die Aufhebung des Sperrvermerkes muss in der Beratungsfolge am 27.06.2017 vom Rat beschlossen werden.

Beschluss:

Der Sperrvermerk über den Betrag von 5.000 € im Produkt 010100 –Politische Gremienaufwendungen- auf dem Konto 528190 –Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen des Seniorenbeirates- wird aufgehoben.

Die Mittel werden zur Deckung außerplanmäßiger Aufwendungen in Höhe von 5.000 € zur Umsetzung von Maßnahmen zur seniorengerechten Ausgestaltung von Quartieren im Produkt 050120 –Allgemeine soziale Verwaltung und Beratung- bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

5./ Änderung der Satzung der Stadt Haan über die Errichtung, Unterhaltung und Benutzung der Unterkünfte für ausländische Flüchtlinge, Obdachlose und Spätaussiedler

Vorlage: 51/161/2017

Protokoll:

<u>Die Verwaltung</u> erläutert, dass der Satzungsentwurf dem Rechnungsprüfungsamt im Vorfeld der Sitzung kurzfristig übersendet wurde und eine Ergebnisrückmeldung hier aktuell noch aussteht. Sofern sich hieraus eventuell ein Änderungsbedarf ergeben sollte, würde dieser nachträglich eingebracht werden.

Aufgrund von Veränderungen in der Sach- bzw. Rechtslage könnte alsbald eine weitere unmittelbare Fortschreibung der Satzung erforderlich werden.

Bei der Unterbringung von anerkannten Flüchtlinge in den städt. Unterkünften werden die angemessenen Kosten der Unterkunft (vgl. z. B. Vorschriften im SGB II) durch den (Sozial-) Leistungsträger, in der Regel das Jobcenter, übernommen, sodass für diesen Personenkreis eine Refinanzierung der Unterbringungskosten über die monatlichen Benutzungsentgelte sicher gestellt wird.

Beschluss:

Die Satzung der Stadt Haan über die Errichtung, Unterhaltung und Benutzung der Unterkünfte für ausländische Flüchtlinge, Obdachlose und Spätaussiedler (Übergangswohnheime und Einzelwohnungen in Wohngebäuden) in der Fassung der Anlage 1 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

1 Gegenstimme.

16 Ja-Stimmen.

6./ Beantwortung von Anfragen

Protokoll:

<u>Frau Zerhusen-Elker</u> erfragt den aktuellen Sachstand bezüglich der Thematik , Einrichtung einer Tanzveranstaltung für Menschen mit Handicap' der Sitzung vom SIA vom 01.02.2017. <u>Die Verwaltung</u> gibt zu Protokoll, dass diese Veranstaltung im Jugendhaus stattfinden wird. Herr Burek teilt die Details mit.

<u>Frau Kunkel-Grätz</u> erkundigt sich nach der Einrichtung von WLAN in den Unterkünften. <u>Die Verwaltung</u> gibt an, dass der BVV in Zusammenarbeit mit der IT-Abteilung eine Aufrüstung in Rockwell prüft. Auch alle weiteren Standorte werden intern geprüft.

6.1. Anfrage der SPD-Ratsfraktion vom 07.04.2017, sowie Anfrage der CDU-Ratsfraktion vom 31.01.2017

Protokoll:

Die Anfragen wurden anhand ausgelegter Tischvorlagen beantwortet.

7./ Mitteilungen

Protokoll:

Keine.

7.1. Stellenausschreibung Leiter/in des Sozialamtes

Protokoll:

Die Verwaltung gibt zu Protokoll, dass die Bewerbungsfrist bis zum 06.05.2017 laufe.

7.2. Belegung der städtischen Unterkünfte

Protokoll:

Die Verwaltung weist darauf hin, dass alle Daten hierzu der Einladung beigefügt sind.